



Bern, 3. Juli 2019

Migros öffnet der automobilen Kundschaft Tür und Tor

Die SP Bern Nord protestiert gegen die klimafeindliche Parkplatzpolitik der Migros Aare in der neu eröffneten Filiale Breitenrain. Nebst teuren Mietpreisen der Wohnungen ärgert der Grossverteiler nun auch noch durch kommerzielle Kampftarife in der Autoeinstellhalle.

Die Migros-Dumpingtarife liegen auch für Langzeitparkierende um einen Franken tiefer als jene im benachbarten Coop. Während der ersten Stunde dürfen Kundinnen und Kunden in beiden Geschäften ihr Auto sogar gratis parkieren. Dieses Geschenk an die Autofahrenden belastet das Nordquartier und dessen Wohnbevölkerung durch zusätzlichen unnötigen Einkaufsverkehr. Um ihre Einstellhalle besser auszulasten, bietet die Migros zusätzlich eine günstige Parkierung ausserhalb der Geschäftszeiten an, was bei Coop nicht der Fall ist.

Damit der Quervergleich zwischen den konkurrierenden Geschäften möglich wurde, musste die SP Bern Nord Parkplatzzahl und Angaben zur Verkaufsfläche beim Bauinspektorat der Stadt Bern erfragen, da Coop diese Angaben als Geschäftsgeheimnis hütet. Leider muss die SP auch feststellen, dass das kantonale Baugesetz derartige grosszügige kommerzielle Parkplatzangebote ermöglicht.

Weitere Auskünfte:

- Res Hofmann, Arbeitsgruppe Quartier, Verkehr, Wohnen
031 332 89 05
- Lea Meister, Präsidentin SP Bern-Nord
078 720 65 78

Beilage:

- Vergleich Parkiertarife Coop - Migros